

Einreicher:

Weide, David

Anfrage

an Landrätin

an Vorsitzenden



öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreistag Uckermark

Datum:

02.12.2020

Inhalt:

Quarantäne wegen COVID-19-Virus

Fragestellung:

Aufgrund des COVID-19-Virus wurden bzw. werden viele in häusliche Quarantäne geschickt bzw. diese wird vom örtlichen Gesundheitsamt angeordnet. Auf der Weltnetzseite (<http://dschneble.tssd.de/blog/?p=9012>) äußert sich der Rechtsanwalt, Herr Dr. Justus P. Hoffmann u.a. zum Thema Quarantäne-Anordnungen, dass diese nicht verbindlich sind und ohne richterlichen Beschluss nicht durchsetzbar sind. Bitte beantworten Sie in diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Wie viele Personen wurden seit März dieses Jahres vom Gesundheitsamt des Landkreises Uckermark in häusliche Quarantäne geschickt?
2. Konnte das Gesundheitsamt des Landkreises Uckermark auch in allen Fällen begründen, warum und weshalb eine Anordnung für eine Quarantäne ausgesprochen worden ist? Wenn nein, warum wurde die Anordnung trotzdem durchgesetzt, obwohl der Verdacht einer möglichen Infizierung mit dem COVID-19-Virus nicht begründet werden konnte?
3. In wie vielen Fällen wurde nur aufgrund eines Verdachtes eine Quarantäne angeordnet?
4. Hat das Gesundheitsamt des Landkreises Uckermark auch allen betroffenen Personen, wo eine häusliche Quarantäne angeordnet worden ist, darüber aufgeklärt, dass die Anordnung auf freiwillige Basis besteht in die häusliche Quarantäne zu gehen, da die Anordnung zur Quarantäne ohne richterlichen Beschluss nicht durchsetzbar ist? Wenn nein, warum wurden die betroffenen Personen darüber nicht aufgeklärt?
5. In wie vielen Fällen musste bisher ein richterlicher Beschluss eingeholt werden, um eine Quarantäne Anordnung durchzusetzen?
6. Wie viele Personen haben bisher gegen eine Quarantäne Anordnung verstoßen?

gez. David Weide

Unterschrift

06.11.2020

Datum

